

Info

Es ist wichtig, dass das Üben der Kinder immer einen Teil an Spieltechniken enthält, diese dann aber auch angewendet werden. (Z.b. ein Lied spielen und das Geübte dort verwenden.)

Dazu gibt es für den Anfang zwei Dinge auf die wir uns konzentrieren wollen.

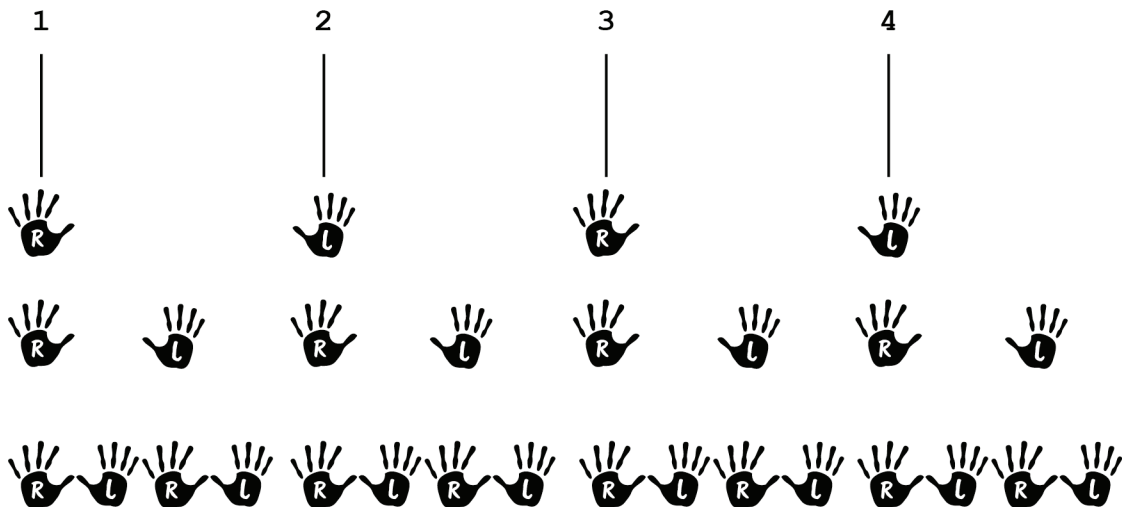
Unterteilungen

Die Fähigkeit in einem bestimmten Zeitraum verschieden viele Noten zu spielen. Das heißt man nimmt sich einen Grundschlag in einem beliebigen Tempo (am besten mit Metronom, später auch ein Lied mit einem klaren Beat verwenden)

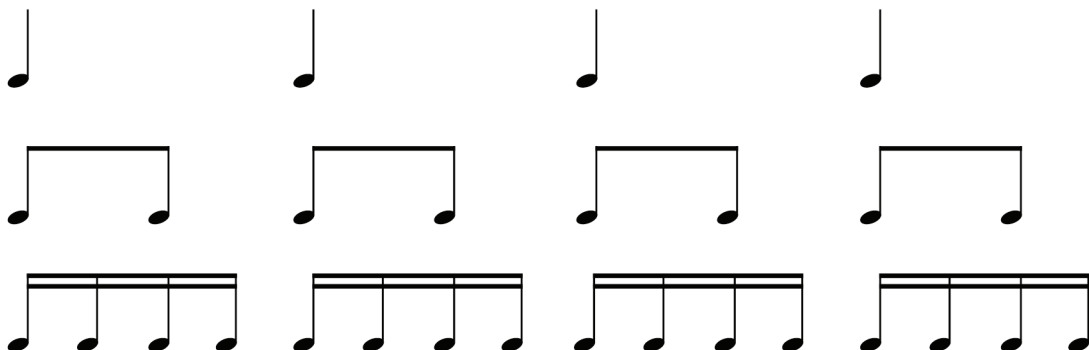
Für diese Übung haben wir uns die verschiedenen Tiere zurechtgelegt, die unterschiedlich schnell Schritte auf einen Grundschlag machen.



Wir haben uns ein Tempo gewählt und beginnen nun pro Grundschlag erst einen Schlag zu machen, dann zwei, dann vier. (3 und andere ungerade Unterteilungen erst mal weglassen. Ungefähr vergleichbar wie das Teilen einer Torte in 3 oder 5 gleiche Stücke.)

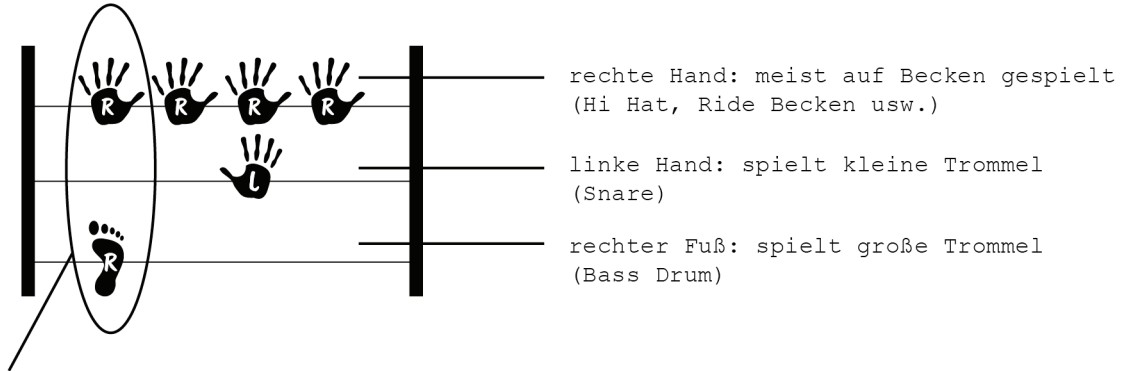


In Notenschreibweise sähe das Ganze so aus:



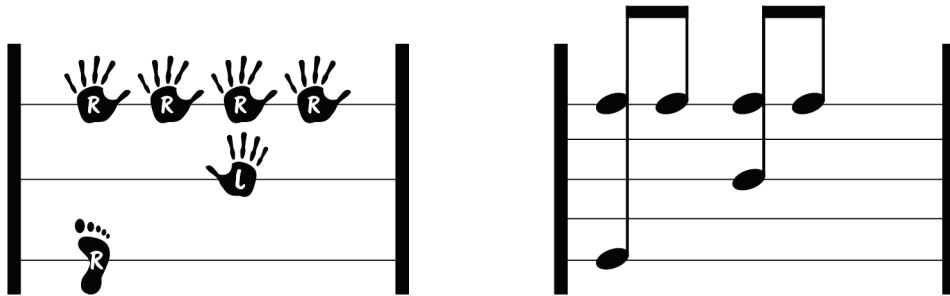
Info zum Notenlesen

Um einen leichteren Einstieg in das Notenlesen zu ermöglichen, sind nun die/der zu spielende Hand/Fuß symbolisch an der entsprechenden Stelle dargestellt.

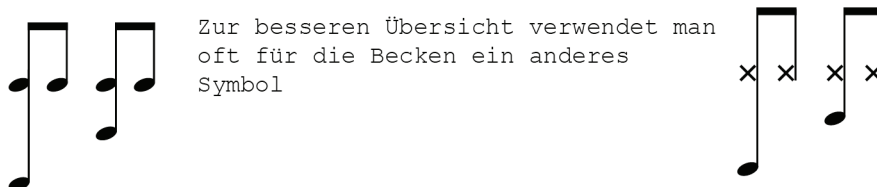


Symbole, die untereinander stehen, werden gleichzeitig/zusammen gespielt

Eigentlich ist das Lesen von Schlagzeugnoten weit weniger kompliziert, als das bei anderen Instrumenten der Fall ist, denn wir haben jede Trommel steht fest auf einer Notenlinie. Diese Anordnung ähnelt auch dem Aufbau des Schlagzeugs: Unten der Fuß auf der Bass Drum, oben spielt die rechte Hand das Becken und in der Mitte die linke Hand, die kleine Trommel



Daraus folgt, dass man Schlagzeugrhythmen auch ganz einfach ohne Notenlinien notieren und lesen kann, was beispielsweise bei einem Lied für das Klavier nicht funktioniert.















Erwärmungen

Notenarten spielen (Tiere)

Zunächst ein Tempo für die Übung wählen. Das Tempo ist der Grundsschlag.
Es gibt 4 Grundsschläge in einem Takt, d.h. wir zählen ein paar Mal laut 1 2
3 und 4, in einem langsamen Tempo.





















Pro Grundsschlag ein Schlag auf der Trommel

1

	1	2	3	4
				
In Noten				
Tier				

























Pro Grundsschlag zwei Schläge auf der Trommel. (Versuchen die zwei Schläge
genau auf die Zeit des Grundschlages zu verteilen)

2

	1	2	3	4				
								
								
								

Zum Schluss teilen wir den Grundsschlag in 4 Teile und machen auf jeden der 4 Teile pro
GRundsschlag einen Schlag auf der Trommel.

2

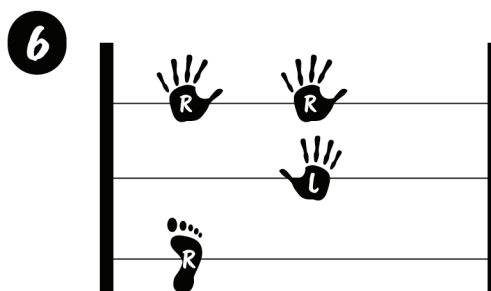
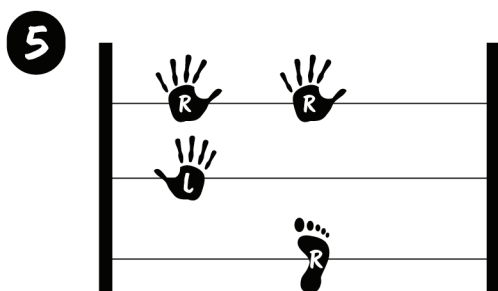
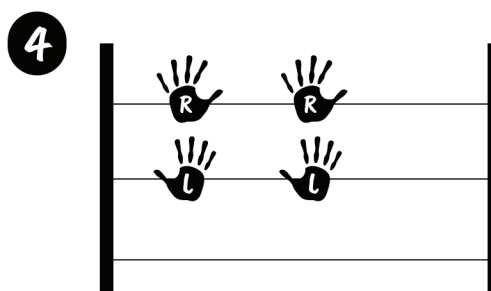
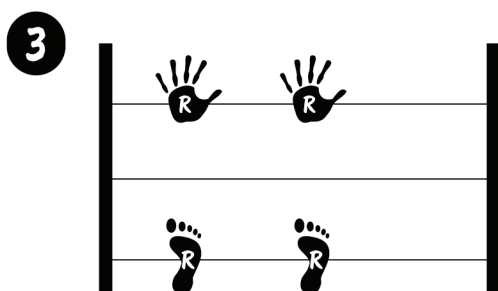
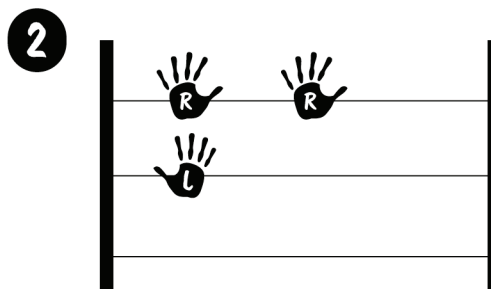
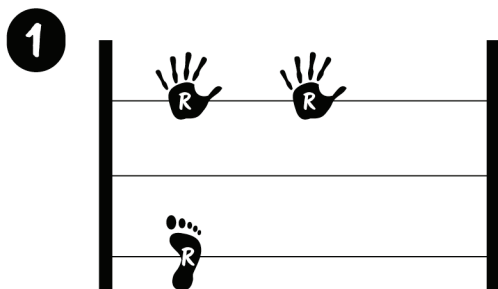
	1	2	3	4												
																
																
																

Aus Platzgründen nur ein Hund pro Grundsschlag.

Erwärmungen

Unabhängigkeit Hand und Fuß

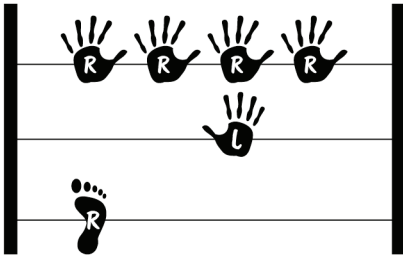
Übungen einzeln wiederholen, dann zur nächsten Nummer gehen.
Auf eine oder zwei Übungen beschränken, dafür intensiver üben,
als alle Übungen kurz durchzuspielen.



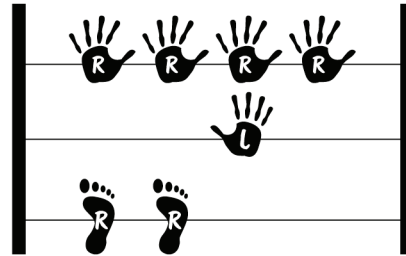
Die ersten Rhythmen



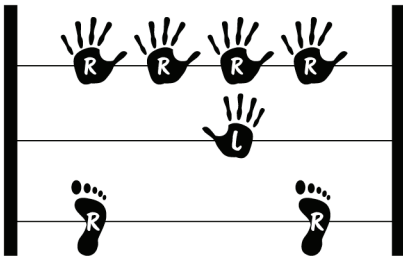
1



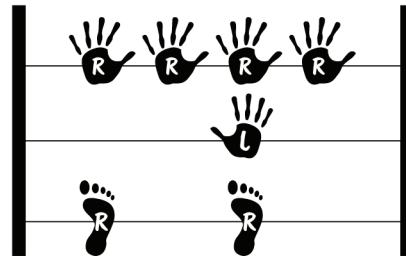
2



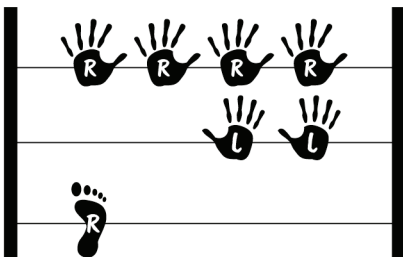
3



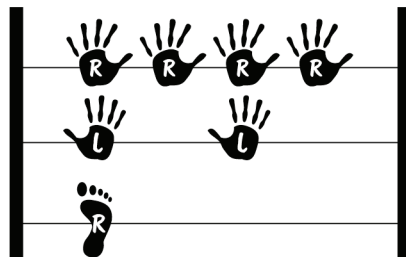
4



1



2



1 + 2

